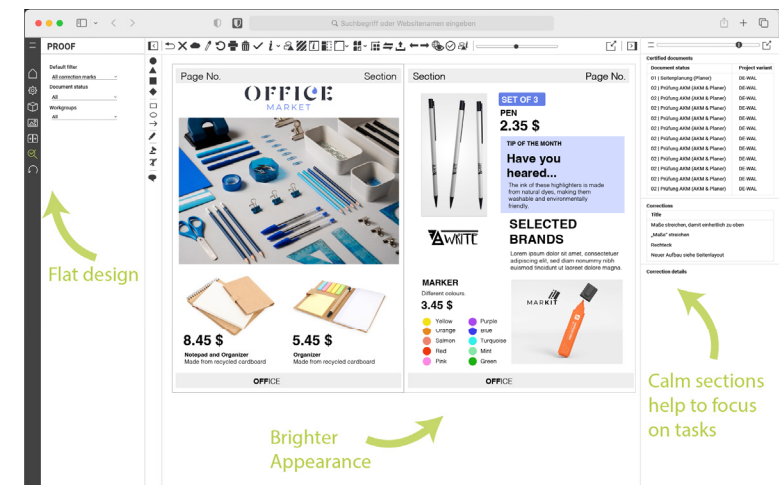


FEATURES

Neue und optimierte Benutzeroberfläche

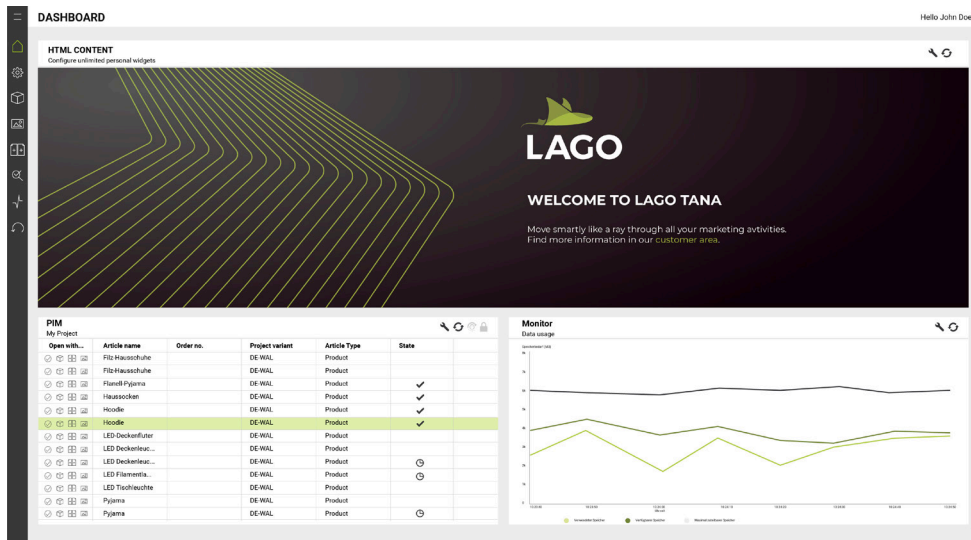
Ein komplett neues *Look and Feel* von LAGO ist eine lang erwartete Neuerung und spiegelt vor allem die neue moderne Technologie hinter LAGO TANA wider. Trotz des neuen UI behält LAGO die vertraute User Experience bei. Den größten Einfluss haben das flache Design und ein allgemein helleres Erscheinungsbild der Benutzeroberfläche. Ruhige Bereiche mit reduzierten Designelementen helfen den Benutzer:innen, sich auf ihre Aufgaben zu fokussieren.



FEATURES

Neue App: LAGO Dashboard

Besserer Überblick, schnellerer Zugriff. Das neue LAGO Dashboard, das in unserem Web-Client enthalten ist, begrüßt alle Benutzer:innen beim Login und bevor sie in eine unserer verschiedenen Anwendungen navigieren.



LAGO DASHBOARD

In LAGO Dashboard können Sie globale und persönliche Dashboards konfigurieren. Globale Dashboards können mit Benutzergruppen geteilt werden, um sicherzustellen, dass Mitglieder derselben Gruppe Zugang zu denselben Informationen haben. Optional können Benutzer:innen ihre eigenen Dashboards erstellen. Die Bearbeitung des Layouts eines Dashboards ist durch einfaches Drag and Drop möglich.

Für die Inhalte des Dashboards stehen verschiedene Widgets zur Verfügung, wie z. B. eine globale Auftragsliste, die es erlaubt, je nach Auftrag direkt in verschiedene Applikationen zu springen (z. B. das Öffnen eines Dokuments direkt in LAGO Whiteboard oder LAGO Proof). Das Widget

„Suchergebnisse“, das auf Suchordnern basiert, enthält schnelle Links in die Applikationen (z. B. zum direkten Bearbeiten eines in einem Filter angezeigten Artikels). LAGO Dashboard kann auch genutzt werden, um Informationen wie Ankündigungen oder Links zu anderen wichtigen Ressourcen zu verbreiten, indem das Widget „HTML Themenansicht“ genutzt wird.

Neues Modul: LAGO Asset Processor

Seit über 20 Jahren nutzt LAGO für verschiedene Anwendungsfälle Adobe Photoshop® zur Bearbeitung von Assets, wobei der Import von Assets den Hauptanwendungsfall darstellt. Da sich immer mehr Funktionen von LAGO weg von den Client-Anwendungen auf den Server verlagern, ist die Nutzung von Adobe Photoshop® für IT-Abteilungen zu einer Herausforderung geworden.

Die Lösung ist der LAGO Asset Processor, der die serverbasierte Lösung für LAGO Pict mit Adobe Photoshop® ist. Der LAGO Asset Processor läuft auf dem LAGO Application Server (LAS) als Servlet innerhalb von Apache Tomcat und führt die Asset-Verarbeitung für Import- und Exportzwecke durch, ohne dass Adobe Photoshop® benötigt wird. Er ist auf Skalierbarkeit ausgelegt und erlaubt bei Bedarf die Einrichtung mehrerer Instanzen in mehreren Apache Tomcats. Es ist auch möglich, verschiedenen LAGO Asset Processor Instanzen unterschiedliche Aufgaben zuzuweisen.

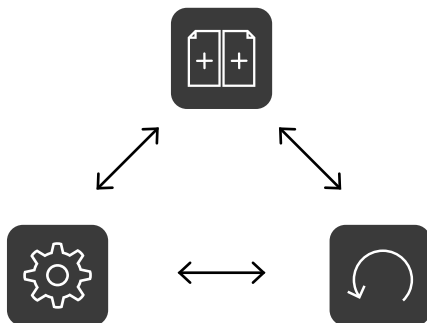
Die Konfiguration und Verwaltung des LAGO Asset Processors erfolgt in LAGO Admin, wo Instanzen, Tasks und Task-Konfigurationen (z. B. „Hotfolder“-Konfigurationen) konfiguriert werden können. Das Logging und die Aktivitäten können in LAGO Monitor eingesehen werden. Die Tasks können im laufenden Betrieb aktiviert und deaktiviert werden, ohne dass der LAS neu gestartet werden muss.

FEATURES

Neue anpassbare Reports in LAGO History

Das Modul „LAGO History“ mit der dazugehörigen Anwendung LAGO History war bisher eine Applikation für Administrator:innen, die es erlaubt, eine Historie über bestimmte Datenänderungen pro Dateneinheit zu sehen. Zum Beispiel wird angezeigt, welche:r Benutzer:innen einen bestimmten Preis oder Artikel aktualisiert hat. Aufgrund der potenziell großen Menge an Datenänderungen waren die Endanwender:innen nicht die Zielgruppe für LAGO History.

Dies ändert sich mit LAGO TANA, da wir nun anpassbare Reports anbieten, für die Administrator:innen definieren können, welche Datenfelder im Report sichtbar sind und die es erstmals erlauben, Daten aus verschiedenen Entitäten zu kombinieren. Damit ist es möglich, nicht nur eine Preisänderung für einen bestimmten Artikel anzuzeigen, sondern auch, welchem Element dieser Artikel zugeordnet sein könnte und auf welcher Seite die Preisänderung stattgefunden hat. Zuvor mussten diese Informationen aus mehreren Ansichten zusammengetragen werden. Darüber hinaus ist nun eine erweiterte Suche und Filterung der im Bericht anzuzeigenden Daten möglich sowie die Möglichkeit, Varianten zu komprimieren. Das Ergebnis sind komprimierte Berichte, die von Endanwender:innen eingesehen werden können.



Die kundenspezifischen Berichte werden in LAGO Admin und LAGO History konfiguriert. Benutzer:innen können sie direkt aus der Projektliste von LAGO Whiteboard und sogar innerhalb von LAGO Whiteboard selbst aufrufen. Bei der Auswahl eines benutzerdefinierten Berichts für eine Seite werden nur Änderungen für Artikel und Elemente, die der Seite zugeordnet sind, angezeigt. Bei der Auswahl eines Rasterfeldes werden nur die Änderungen für dieses Element und seine Artikel angezeigt.

Die Verwendung der benutzerdefinierten Berichte in LAGO History erfordert das Modul „LAGO History“.

Neues Modul: LAGO Property Remapping

Die Struktur der LAGO-Artikeltypen ist das Rückgrat jeder LAGO-Installation, insbesondere wenn LAGO als zentrales Produktinformationsmanagement-System eingesetzt wird. So wie das Geschäft unserer Kunden wächst und sich weiterentwickelt, tut dies auch die Artikeltypenstruktur. Neue Produkte werden hinzugefügt, andere werden entfernt oder geändert. Dies kann sich auch auf die Artikelmerkmale auswirken und dazu führen, dass Artikelmerkmalstypen konsolidiert und/oder gelöscht werden müssen.

Die Artikelmerkmalstypen werden jedoch an verschiedenen Stellen in LAGO verwendet, z. B. in Dokumentvorlagen, Skripten und Tabellen. Ein Löschen eines Artikelmerkmalstypen könnte daher zu einem Datenverlust im System führen.

In LAGO TANA ermöglicht das neue Modul „LAGO Property Remapping“ ein Remapping von Artikelmerkmalstypen, bei dem alle Referenzen eines Artikelmerkmalstyps auf einen neuen Typ umgestellt werden.

ZUSÄTZLICHE FEATURES



Support von Adobe InDesign® und Adobe Photoshop®

LAGO TANA unterstützt Adobe InDesign 2024 und Adobe Photoshop 2024.



LAGO Layout: Einfacher Zugriff auf Platzhaltereinstellungen und Hervorhebungen

Das Ändern von Platzhaltereinstellungen (z. B. Dummy-Werte) innerhalb von Dokumentvorlagen kann nun direkt in der Platzhalterpalette vorgenommen werden, ohne den Dialog für die Vorlageneinstellungen aufrufen zu müssen. Außerdem kann die Hervorhebung von Platzhaltern nun mit einem einzigen Klick in der Palette "Anmerkungen" aktiviert/deaktiviert werden.



LAGO Layout: On-Demand-Update für alle Platzhalter des aktuellen Dokuments

Ein neuer Button in der Platzhalterpalette ermöglicht es, alle Platzhalter des Dokuments zu aktualisieren, ohne das Dokument schließen und wieder öffnen zu müssen.



LAGO Layout: Elemente zwischen Dokumenten verschieben

Es ist nun möglich, Elemente in andere Dokumente innerhalb desselben Projekts zu verschieben. Die Elemente werden mit allen Details wie Komponenten und zugeordneten Artikeln direkt in LAGO Layout verschoben, ohne dass LAGO Whiteboard oder LAGO PIM/Explorer verwendet werden müssen.



LAGO Layout: Erzeugen von PDF-Dokumenten für verschiedene Projekte

Für Kunden, die die Seitenproduktion für eine gedruckte Publikation auf verschiedene Projekte verteilen, ist es nun möglich, pro Projektvariante ein PDF über mehrere Projekte hinweg zu generieren.



LAGO Layout: Dokumentvorlage des Dokuments öffnen

In der Dokumentpalette steht nun ein Shortcut zur Verfügung, mit dem die zugewiesene Dokumentvorlage eines ausgewählten Dokuments geöffnet werden kann.



LAGO DAM: Administrative Aufgaben

Die aus LAGO Pict bekannten administrativen Aufgaben sind nun alle in LAGO DAM verfügbar. Dazu gehören Funktionen wie das vollständige Löschen eines Assets, das Bereinigen der Datenbank von allen logisch gelöschten Assets oder das Erneuern einer FPO/Vorschau für ausgewählte Assets.



LAGO DAM: Anzeige von Asset-Merkmalen

Asset-Merkmale, die bisher nur in LAGO Layout und der LAGO API verfügbar waren, sind nun auch in LAGO DAM sichtbar.



LAGO Admin: Standard-Passwortrichtlinie

LAGO TANA setzt eine neue Standard-Passwortrichtlinie durch. Alle Passwörter müssen aus mindestens 10 Zeichen bestehen. Zwei gleiche Zeichen in einer Reihe sind nicht erlaubt und das Passwort muss sich vom Benutzernamen unterscheiden. Dies gilt auch, wenn innerhalb von LAGO keine Passwortrichtlinie konfiguriert ist und auch für alle technischen Benutzer, einschließlich der Benutzer für die Datenbankverbindung. Die Passwortrichtlinie kann noch restriktiver gestaltet werden.

Für weitere Information besuchen Sie unseren Kundenbereich oder schreiben Sie an info@comosoft.de.